



agen des Publikums.



en die Schauspieler.

Fotos: L. Schlegel

Landrat sieht regionale Gesundheitsversorgung auf gutem Weg

Gesundheitscampus soll zukunftsweisende Versorgung bieten

Fortsetzung von Seite 1

Die Fachklinik soll in spätestens vier Jahren geschlossen werden. Eine Option wäre die Unterbringung im Bereich der Klinikverwaltung. Er ist so ausgelegt, dass eine stationäre Abteilung zunächst dort ihren Platz finden könnte. Langfristig wird bei Sana jedoch über einen Anbau auf dem weitläufigen Klinikgelände nachgedacht.

Neben dem Zentralkrankenhaus gibt es auf dem künftigen Gesundheitscampus am Hauderboschen weitere Partner, wie ein Ärztezentrum, eine Rettungswache des DRK, ein Dialysezentrum, ein Zentrum für Psychiatrie sowie eine radiologische Praxis.

Was Landes-Sozialminister **Manne Lucha** und die anderen Gäste beim Richtfest in ihren Grußworten sagten:

„Die neue Klinik ist ein Zeichen eines unglaublich guten Miteinanders. Wir haben zwar durchaus harte Debatten geführt, das Modell in Biberach zeigt aber, wie moderne Gesundheitsversorgung in Zukunft funktioniert.“ Er weist dem Biberacher Neubau einen Symbolcharakter für das Land zu: „Wir unterstützen ganz besonders diejenigen Krankenhausträger, die ihre stationären Strukturen den aktuellen Herausforderungen entsprechend umbauen.“ **Beate Jörißen**, Geschäftsführerin der Sana Kliniken im Landkreis, erklärte: „Wir werden eine Klinik der kurzen Wege und vernetzten Strukturen haben. Die Erkrankungen und Behandlungsmethoden sind vielfältiger und komplexer,

als sie es noch vor einigen Jahren waren. Deshalb ist die Vernetzung zwischen den Fachbereichen und zwischen stationärer und ambulanter Versorgung so wichtig.“ Landrat **Dr. Heiko Schmid** sagte in Bezug auf die Gesundheitsversorgung im Kreisgebiet: „In Laupheim sind wir auf einem guten Weg. Ich appelliere an alle Beteiligten, jetzt auch in Riedlingen zu guten Strukturen zu kommen.“ Die Pläne mit der Fachklinik in

Dietenbronn hält er für sinnvoll: „Wir müssen alles daran setzen, dass das Fachwissen aus Dietenbronn bei uns im Landkreis erhalten bleibt. Den Landkreis überzeugt das Konzept aber.“ **Jan Stanslawski**, Aufsichtsratsvorsitzender der Sana Kliniken, sieht in der Klinik im Hauderboschen ein Leuchtturmprojekt: „Hier entsteht eine intelligente Struktur der Gesundheitsversorgung. Das wird sich auch extern bald herumsprechen.“ (mf)



Mitarbeiter, Bauarbeiter sowie Gäste aus Politik und Wirtschaft sind zum Richtfest des neuen Zentralkrankenhauses gekommen.

Fotos: mf

enstadt

nders auf

en Darstellung ist, verrät leiter Laengerer. Der Trick auf der Bühne immer die erspannung zu halten. n was wir sagen, mache nur rozent von dem aus, was nserem Gegenüber mittei- Der Körper erzählt immer

n diesem Abend ist das ein- ig geglückt. Mit knallen- Sektkorken feiern die uspieler und ihr Publikum elungene Vorstellung und Abschluss des Kurses. Das kt „Stadt Land Lust“ ist noch lange nicht vorbei. üheren Osiander ist unter rem eine Fashionshow ge- . Außerdem möchte die len Biberacher Bahnhof als ellungsraum nutzen.



Landrat Dr. Heiko Schmid betont die gute Zusammenarbeit.



Das Hissen der Richtkronen wird begossen.